



Helmut Landsiedel
Fraktionsvorsitzender

Christina Musculus-Stahnke
stv. Fraktionsvorsitzende

Wolf-Dietmar Brandtner
stv. Fraktionsvorsitzender

Silke Jürgensen
Ratsfrau

Presseinformation

Nr. 54/2009 Kiel, 26. Juni 2009

Haushalt

Nachtragshaushalt 2009 im Zeichen der Finanzkrise

Als „überaus besorgniserregend“ bezeichnet der finanzpolitische Sprecher der FDP-Ratsfraktion, Helmut Landsiedel, die sich im Entwurf der ersten Nachtragshaushaltssatzung abzeichnende Entwicklung. Landsiedel weiter:

„Nach den vom Kämmerer vorgelegten Zahlen werden in 2009 die Gewerbesteuereinnahmen um 21 Mio. Euro bzw. um rund 19 Prozent geringer ausfallen als ursprünglich angesetzt. Beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ist in diesem Jahr ein Minus von 7,8 Mio. Euro bzw. 11 Prozent zu verzeichnen. Ebenso negativ fällt auch die Projektion für beide Steuerarten bis 2012 aus. Diese besorgniserregenden Entwicklungen gipfeln in einem prognostizierten Defizit in Höhe von rund 100 Mio. Euro in 2012 – beim Beschluss des Haushalts 2009 vor einem halben Jahr war noch mit 27 Mio. Euro gerechnet worden.

Jetzt heißt es mehr denn je, die freiwilligen städtischen Aufgaben bzw. Produkte unvoreingenommen auf den Prüfstand zu stellen und sich darüber hinaus von Projekten wie beispielsweise der StadtRegionalBahn und dem Atelierhaus zu verabschieden. Gleichzeitig ist es notwendig, langfristig zu denken und antizyklisch zu handeln. Für die FDP-Ratsfraktion heißt das nach wie vor, den Focus auf die wirklichen Investitionen in die Zukunft - wie insbesondere in Bildung und Wirtschaftsförderung - zu lenken.

Nur durch ein solches Maßnahmenbündel kann die Handlungsfähigkeit der Landeshauptstadt Kiel auch in Hinblick auf die Erfüllung der Pflichtaufgaben dauerhaft gesichert werden.“

V. i. S. d. P.

Peter Helm
Fraktionsgeschäftsführer